



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Abbau von Barrieren bei der Inanspruchnahme von Präventionsangeboten

Aktuell seit 08.06.2026 15:34:23

### Angegeben von:

Spitzenverband Digitale Gesundheitsversorgung e.V. (R004298) am 29.05.2024

### Beschreibung:

Versicherten müssen vielfach für Präventionsleistungen in Vorleistung gehen. Diese Regelung stellt eine Hürde für die Inanspruchnahme präventiver Leistungen dar, z.B. aufgrund des bürokratischen Aufwandes oder geringen Einkommens. Um Prävention zu stärken, muss ein System entwickelt werden, bei dem Krankenversicherungen eine direkte Kostenübernahme für analoge und digitale Präventionsangebote sicherstellen.

### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Digitalisierung [alle RV hierzu]

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

SGB 5 [alle RV hierzu]

### Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2504220010 (PDF - 4 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 06.12.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]